

SPD-Fraktion

im Stadtbezirksrat Kirchrode-Bemerode-Wülferode der Landeshauptstadt Hannover



SPD-Fraktion im Bezirksrat Kirchrode-Bemerode-Wülferode
c/o Knut Böhme, Brabeckstraße 3, 30559 Hannover

An den Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Kirchrode-Bemerode-Wülferode
Herrn Dr. Manfred Benkler o. V. i. A.
über
Landeshauptstadt Hannover – 18.62.06 –
(Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste,
Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten)

Hannover, 10. März 2009

Zusatzantrag zur Drs. 0140/2009 N1

in die Sitzung des Stadtbezirksrates am 11. März 2009
zum Thema

Städtebaulicher Vertrag Bebauungsplan Nr. 1708, Forschungszentrum Bemeroder Straße

Der Bezirksrat möge beschließen:

Der Städtebauliche Vertrag muss auch auf folgende Punkte mit den benannten Maßgaben eingehen:

1. Sämtliche schädlichen Umwelteinwirkungen nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz sind entsprechend dem jeweils gültigen oder festgesetzten Regelwerk zu vermeiden. Den Nachweis führt der Emittent.
2. Das Freiflächenkonzept muss verbindlich die Freihaltung der Fläche von Bebauung ausweisen, die in Anström- und Fließrichtung des oberflächennahen Grundwasserleiters, in dem die 200-jährige Stieleiche ihren Standort hat, liegt bzw. die bei Bebauung eine Verschattung des Baumes bewirken könnte.

Begründung:

1. Da bei den Emissionen bzw. Immissionen zum jetzigen Zeitpunkt lediglich Prognosen abgegeben werden können, soll mit dieser Regelung Transparenz und Verantwortung nach dem Verursacherprinzip hergestellt werden.
2. Der örtlich anzutreffende Grundwasserleiter kann ein Geringleiter sein, dabei ist die natürliche Wasserversorgung für einen denkmalwürdigen Baum auf

(2009-03-11) / Seite 1 von 2

SPD-Fraktion

im Stadtbezirksrat Kirchrode-Bemerode-Wülferode der Landeshauptstadt Hannover



Dauer uneingeschränkt sicher zu stellen. Eine Verschattung des Baumes verändert dessen Lebensgrundlagen erheblich.

Knut Böhme
Fraktionsvorsitzender

(2009-03-11) / Seite 2 von 2